

## Die Chronik der Staufener Umfahrung

- ▶ **1939:** erste Strichzeichnung einer „neuen Straße“ um Staufen herum
- ▶ **50er-Jahre:** Der Durchgangsverkehr wird durchs Städtle geführt – Gedanken über eine Umfahrung kommen auf.
- ▶ **1970:** Entlang des Neumagens wird eine „kleine Umgehung“ freigegeben, die Innenstadt wird zur Fußgängerzone.
- ▶ **7.12.1973:** Eingemeindung Grunerns, die Trasse soll auf die Gemarkungsgrenze
- ▶ **Anfang der 90er-Jahre:** Gegen das neue Wohngebiet Wolfacker legt der

Bürgerverein Grunern Einspruch ein, weil es zu nahe an der Trasse der Umfahrung liegt – sie wird daraufhin Richtung Grunern verschoben.

- ▶ **In den 90er-Jahren:** CDU-geführte Landesregierungen verschieben wegen der Finanzen die Planung mehrfach.
- ▶ **frühe 2000er-Jahre:** Gemeinderat fordert Wiederaufnahme der Planung.
- ▶ **23.11.2005:** Erörterungstermin nach Vorstellung eines ersten Bauplans
- ▶ **5.11.2007:** Planfeststellung beginnt mit Offenlage der Planungen
- ▶ **20. Juli 2010:** Erörterung in Staufen
- ▶ **26.11.2011:** Der Gemeinderat lehnt mit 11 zu 10 Stimmen eine Ausführung

der Straße in zwei Bauabschnitten ab.

- ▶ **November 2013:** Die Straße steht auf einer Vorrang-Liste des Verkehrsministeriums; gebaut werden kann allerdings erst nach Rechtssicherheit.
- ▶ **Dezember 2013:** Der Petitionsausschuss des Landtags spricht sich für einen Bau in zwei Abschnitten aus.
- ▶ **Januar 2014:** Baurecht durch umfangreichen Planfeststellungsbeschluss
- ▶ **April 2014:** Beim Verwaltungsgericht Freiburg wird dagegen geklagt.
- ▶ **20. März 2015:** Die meisten Klagen werden zurückgenommen. Man vereinbart, den zweiten Abschnitt erst nach einer neuen Verkehrszählung zu bauen.

- ▶ **30. Juni 2016:** Das RP teilt mit, dass Haushaltsmittel ab 2018 geplant sind.
- ▶ **März 2017:** Vorarbeiten an der Trasse zur Baugrunderkundung
- ▶ **September 2017:** Nach Klageandrohungen aus der Straße Im Steiner in Grunern wird vereinbart: Je sechs Monate vor und nach dem Bau des ersten Abschnitts wird ermittelt, ob der Verkehr um mehr als zehn Prozent zunimmt. Dann wird Im Steiner zur Anliegerstraße und fällt als Pendler-Schleichweg weg.
- ▶ **Februar 2018:** Das RP informiert über den genauen Ablauf des Baus.
- ▶ **4. September 2018:** Spatenstich
- ▶ **19. Juni 2020:** Der Abschnitt zwi-

schen L 129 und L 125 geht unter Verkehr, damit die parallele Gemeindestraße rückgebaut und die anfallende Erde wiederverwendet werden kann.

- ▶ **6. November 2020:** Der erste Bauabschnitt wird komplett für den Verkehr freigegeben, corona-bedingt ohne Fest.
- ▶ **Bis Mitte 2021:** Neue Verkehrsprognose und Entscheidung über den Zeitpunkt des Baubeginns des zweiten Abschnitts von der Grunerner Straße bis zur L 123 Richtung Münstertal in Abstimmung mit dem Verkehrsminister
- ▶ **Bis Herbst 2021:** Im ersten Bauabschnitt Sanierung der Neumagenbrücke und Ergänzung um einen Gehweg